

Jahreszeiten

Nebelmeer	1
Der Kirschenbaum	2
Wann wird endlich Frühling sein	4
Der Frühling kommt	6
Frühling	7
Frühlings-Sehnsucht	8
Vier Jahreszeiten	9
Guten-Morgen-Gruß	10
Ich sitz auf einer Banke	11
Sommerblumen-Haiku	13
Herbst-Haiku	13
Der Haselnussbaum	13
Es duftet nach Frühling	14
Der Alltag	15
Herbstwirbel	16
Wenn es Weihnacht wird	17
Vogelwinter	18
Weihnachtsheimlichkeiten	19
Weihnacht	21
Weihnachtszeit	22
Frohes Fest	24
Der 24. Dezember	25
Wie wunderschön ...	26

Zum Geburtstag

Licht	28
Ein Sonnenstrahl	29
Genieße	29
Das Alter	29
Drei Wünsche	30
Manchmal	30
Zum Geburtstag nur das Beste	31
Zum Geburtstag	32
Der symbolische Blumenstrauß	32
Ich schick dir einen Blumengruß	33
Die Jahreszeiten ziehen vorüber	35
Der Geburtstags-Spatz lässt grüßen	36
Zum Geburtstag alles Gute	37
Der Weg ins Leben	38
Wenn der Alltag Pause macht	39
Blühe	40

Gedanken und Träume	
Heute	43
Berührung – rote Schuhe, die ich fand	44
Ich will auf einer Wolke liegen	46
Frau am Fenster	47
Welch wundersamer Traum	48
Warum?	50
So jung und schön	52
Willkommen und Abschied	53
Von Andreas bis Zaneta	54
Welt	56
Lieder der Heimat	57
Die drei Elfchen (Rose, Frühling, Herbst)	59
Sind Träume Schäume?	60
Träume der Nacht	61
Der größte Schatz	62
Traum und Steuer	63
Der Liebe Traum	63
Dein Herz	64
Die Gebenden	64
Es ist Liebe	65
Wer Reden kann und Schweigen	66
Begegnungen	67

Es duftet nach Frühling

Der Frühling hat sich eingestellt,
es grünt in Wald und Flur,
wir tun, was immer uns gefällt,
denn der Frühling hat sich eingestellt,
selbst die Hasen auf dem Feld
genießen Sonne pur.
Ja, der Frühling hat sich eingestellt,
oh, wie grünt es doch in Wald und Flur.

Vogelwinter

Ganz traurig sitzt auf einem Ast
ein Vogel klein und macht erst Rast.
Das Gefieder ist schwer, es regnet und schneit
und keiner hält ein Körnchen bereit.

Der Winter ist so schnell gekommen,
der Vogel ganz und gar benommen.
Es schützt ihn nicht sein Federkleid,
wenn Einzug hält die Winterzeit.

Die Tannen sind mit Schnee bedeckt
und Frost tief in der Erde steckt.
Es muss ein Futterhäuschen her,
sonst kommt der Vogel nimmer mehr.

Wie schön und lieblich er doch klingt,
der Vogel, wenn er Lieder singt
und zwitschernd er uns Freude schenkt,
wenn man im Winter an ihn denkt.

Licht

Die Sonne ist der Quell des Lebens,
sie gibt uns Wärme, Kraft und Licht,
ohne sie öffnet auch die Blume
ihre schönste Blüte nicht.

Die Sonne bricht die Dunkelheit,
ein Lächeln oft das Leid,
die Wärme, die im Herzen ist,
kennt weder Raum noch Zeit.

Und ein jedes neue Lebensjahr,
das uns der Himmel schenkt,
wird immer voller Sonne sein,
solang man aneinander denkt.

Berührung - Rote Schuhe, die ich fand

Ich sehe deine Augen,
ich sehe dein Gesicht
und all mein Hoffen, all mein Glauben
suchen Trost und Zuversicht.

Ich lege dir zu Füßen
ein Paar rote Schuhe, die ich nahm,
weil das Kind, dem sie gehörten,
vor einer Weile zu dir kam.

Ich brauche deine Stärke,
ich brauche Liebe, die du gibst,
weil, solange der Mensch des Menschen Werke,
du den Schuldigen vergibst.